

Betreff:

Straßensanierung K 659 Auringen-Kloppenheim zwischen Reitzenmühle, Alt Auringen 4 und Landgaststätte Hockenberger Mühle

Antragstext:

Antrag der BFW-Fraktion

Straßensanierung K 659 Auringen-Kloppenheim zwischen Reitzenmühle, Alt-Auringen 4 und Landgaststätte Hockenberger Mühle

Der Ortsbeirat Wiesbaden-Auringen möge beschließen, dem Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden die Kreisstraße K 659 zwischen Auringen und Kloppenheim (Alt-Auringen 4 und der Landgaststätte Hockenberger Mühle) als stark und dringend sanierungsbedürftig zu melden. Bis zu einer Sanierung der Fahrbahndecke möge zudem die zulässige Höchstgeschwindigkeit im genannten Bereich aufgrund der Straßenschäden und erhöhter Unfallgefahr auf max. 50 km/h beschränkt (und kontrolliert) werden.

Begründung:

Die Fahrbahndecke ist mehrfach nur „geflickt“ worden: Ergebnis: Starke Unebenheiten durch Frost-/Witerrungsschäden, stellenweise starke Wölbung der Fahrbahndecke. Die Befestigung der Seitenstreifen ist nicht gegeben. Die Straße ist für das Verkehrsaufkommen nicht breit genug, um ein gefahrloses Passieren zu gewährleisten.

Es besteht hohe Dringlichkeit:

Die Straße ist stark befahren und wird insbesondere im Berufsverkehr zusätzlich zu den Anliegern in Auringen stark von Pendlern z.B. aus Niedernhausen genutzt, die den Stau auf der B 455 umgehen wollen.

Die Straße wird von Schulbussen und von zunehmend mehr LKW genutzt. Diese können selbst nicht am Rand der Straße fahren, da die mangelnde Stabilität der Seitenränder zu gefährlich ist; Pkws werden gezwungen, in abenteuerlichen Manövern auszuweichen.

Es sind zudem Fahrradfahrer, Motorradfahrer und im Frühling/Sommer und Herbst auch immer wieder Wanderer oder Wandergruppen dort unterwegs.

Bitte auch Weiterleitung an den OBR Kloppenheim zur Information.

